

Es informiert Sie	Florian Kötter
Telefon (0202)	563-5893
Fax (0202)	563-8020
E-Mail	florian.koetter@stadt.wuppertal.de
Datum	03. Mai 2016

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Rates der Stadt Wuppertal (SI/1139/16) am 02.05.2016

Anwesend sind unter dem Vorsitz von Herrn **Oberbürgermeister** Andreas Mucke:

von der SPD-Fraktion

Herr Johannes van Bebber, Frau Maren Butz, Herr Volker Dittgen, Frau Dilek Engin, Herr Mark Esteban Palomo, Frau Ulrike Fischer, Herr Heiner Fragemann, Herr Guido Grüning, Herr Servet Köksal, Herr Thomas Kring, Herr Frank Lindgren, Herr Heiko Meins, Herr Wilfried Michaelis, Herr Klaus Jürgen Reese, Frau Bürgermeisterin Ursula Schulz, Herr Ioannis Stergiopoulos, Herr Sedat Ugurman, Herr Lukas Twardowski, Frau Renate Warnecke,

von der CDU-Fraktion

Herr Gregor Ahlmann, Frau Barbara Becker, Herr Heinrich-Günter Bieringer, Herr Mathias Conrads, Herr Thomas Gaffkus-Müller, Frau Rosemarie Gundelbacher, Frau Claudia Hardt, Herr Hans-Jörg Herhausen, Herr Michael Hornung, Herr Dirk Kanschat, Herr Ludger Kineke, Herr Eckhard Klessner, Herr Dr. Rolf-Jürgen Köster (bis 18.30 Uhr – während Tagesordnungspunkt 11.6), Herr Michael Müller, Herr Christian Schmidt, Frau Bürgermeisterin Maria Schürmann, Herr Michael Schulte, Herr Michael Wessel, Herr Kurt-Joachim Wolffgang,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Bürgermeisterin Bettina Brücher, Herr Oliver Graf, Frau Anja Liebert, Herr Klaus Lüdemann, Frau Regina Orth, Herr Paul Yves Ramette, Frau Ilona Schäfer, Herr Marc Schulz, Herr Marcel Simon, Herr Peter Vorsteher, Frau Tanja Wallraf,

von der Fraktion DIE LINKE

Frau Gunhild Böth, Frau Susanne Herhaus, Frau Claudia Radtke, Herr Bernhard Sander, Herr Gerd-Peter Zielezinski,

von der FDP-Fraktion

Frau Karin van der Most, Herr Alexander Schmidt, Frau Eva Schroeder, Herr Manfred Todtenhausen (bis 17.25 Uhr – nach Tagesordnungspunkt 4.8),

von der Fraktion Wählergemeinschaft für Wuppertal (WfW)

Frau Dorothea Glauner, Frau Gisela Schlüter, Herr Heribert Stenzel (bis 20.04 Uhr – nach dem öffentlichen Teil),

von der Fraktion PRO Deutschland / DIE REPUBLIKANER

Frau Claudia Bötte, Herr Thomas Kik, Herr Gerd Wöll,

von der Ratsgruppe Allianz für Wuppertal (AfW)

Frau Bettina Lünsmann, Herr Ralf Wegener,

von der Verwaltung

Herr Stadtdirektor Dr. Johannes Slawig und die Beigeordneten Herr Frank Meyer, Herr Dr. Stefan Kühn, Herr Matthias Nocke und Herr Panagiotis Paschalis sowie vom Rechtsamt Herr Olaf Radtke und Frau Roswitha Bocklage (Gleichstellungsstelle),

Schriftführer

Herr Florian Kötter.

Beginn: 16:05 Uhr

Ende: 19:40 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung würdigt Herr Oberbürgermeister Mucke den ehemaligen Außenminister der Bundesrepublik Deutschland und Ehrenringträger der Stadt Wuppertal, Herrn Hans-Dietrich Genscher, der am 31. März 2016 verstarb. Der Rat der Stadt Wuppertal erhebt sich in stillem Gedenken.

Zu Beginn der Tagesordnung stellt Herr Oberbürgermeister Mucke die Konsensliste im Block zur Abstimmung. Auf der Konsensliste befinden sich die folgenden Tagesordnungspunkte: 4.7; 7.1; 7.2; 8.1; 8.2; 8.3; 8.5; 10.2; 11.1; 11.2; 11.3; 11.4; 11.5; 11.8; 12.1; 12.4; 13.

I. Öffentlicher Teil

1 Übergeordnete Angelegenheiten

1.1 Wiederwahl von Herrn Beigeordneten Meyer Vorlage: VO/0230/16

Aufgrund des von Herrn Stadtverordneten Schulz (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) für seine Fraktion gestellten Antrages wird eine geheime Wahl durchgeführt.

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 02.05.2016:

In geheimer Wahl wird Herr Frank Meyer mit Wirkung vom 01. September 2016 für die Dauer von acht Jahren als Beigeordneter wiedergewählt. Gleichzeitig erfolgt die Eingruppierung in die Besoldungsgruppe B 6.

Abstimmungsergebnis:

An dem Wahlgang haben Herr Oberbürgermeister Mucke sowie die 66 anwesenden Stadtverordneten teilgenommen, die ihre Stimmen wie folgt abgegeben haben:

JA: 39 Stimmen

NEIN: 28 Stimmen

Es liegen keine ungültigen Stimmzettel und keine Enthaltungen vor.

Die Frage von Herrn Oberbürgermeister Andreas Mucke, ob er die Wahl annehme, bejaht Herr Beigeordneter Frank Meyer.

2 Fragestunde

2.1 Fahrgastzahlen von und nach Küllenhahn Anfrage der Ratsfraktion DIE LINKE vom 19. April 2016 Vorlage: VO/0328/16

Die Antworten zu der Anfrage der Fraktion DIE LINKE sind im Ratsinformationssystem eingestellt (VO/0328/16/1-A). Die Beantwortung der Zusatzfragen des Herrn Stadtverordneten Zielezinski (Fraktion DIE LINKE) erfolgt nach Rückmeldung durch die WSW mobil GmbH durch Herrn Beigeordneten Meyer.

2.2 Dringlichkeitsanfrage: Schadstoffeinleitung in die Wupper Anfrage der Fraktion DIE LINKE vom 27.04.2016 Vorlage: VO/0339/16

Die Antworten zu der Anfrage der Fraktion DIE LINKE sind im Ratsinformationssystem eingestellt (VO/0339/16/1-A). Die noch ausstehende

Beantwortung im Detail erfolgt nach dem Vorliegen der Prüfergebnisse durch Herrn Beigeordneten Meyer. Auf Bitten von Frau Stadtverordneter Schäfer wird darüber dann auch im Ausschuss für Umwelt berichtet.

3 Anregungen und Beschwerden gem. § 24 GO (nur Hauptausschuss)

**3.1 Umwandlung des verkehrsberuhigten Bereiches Hofaue 87 - 95 in eine Fußgängerzone
Vorlage: VO/0296/16**

**3.2 Öffnung der Fußgängerzonen in Elberfeld und Barmen für den den Fahrradverkehr
Vorlage: VO/0303/16**

**3.3 Bürgeranträge gegen die Errichtung einer Maßregelvollzugsklinik am Standort "Kleine Höhe"
Vorlage: VO/0291/16**

4 Fraktionsanträge

**4.1 Kein Platz für Zirkusse mit Wildtieren
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 08.03.2016
Vorlage: VO/0212/16**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 02.05.2016:

Der Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen die Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und DIE LINKE).

**4.2 Anonyme Erhebung zur Gewalt gegen Erzieher und Lehrer
Antrag der Fraktion PRO Deutschland/DIE REPUBLIKANER vom 09.03.2016
Vorlage: VO/0214/16**

Nach Wortbeiträgen von Herrn Stadtverordneten Kik (Fraktion PRO Deutschland / DIE REPUBLIKANER) und Herrn Beigeordneten Dr. Kühn stellt Herr Stadtverordneter Schmidt (FDP-Fraktion) den Antrag zur Geschäftsordnung auf Schluss der Rednerliste.

Herr Oberbürgermeister Mucke stellt fest, dass sich niemand mehr auf der Rednerliste befindet und keine Gegenrede zu dem Geschäftsordnungsantrag erfolgt. Er kommt sodann zur Abstimmung in der Sache.

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 02.05.2016:

Der Antrag der Fraktion PRO Deutschland / DIE REPUBLIKANER wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen die Fraktion PRO Deutschland / DIE REPUBLIKANER).

-
- 4.3 Umgehende Bearbeitung der Anträge auf „Kleine Waffenscheine“ durch das Polizeipräsidium**
Antrag der Fraktion PRO Deutschland/DIE REPUBLIKANER vom 24.03.2016
Vorlage: VO/0279/16

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 02.05.2016:

Der Antrag der Fraktion PRO Deutschland / DIE REPUBLIKANER wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen die Fraktion PRO Deutschland / DIE REPUBLIKANER).

-
- 4.4 Überdachung der Horst-Szymaniak-Tribüne (Nordtribüne) des Stadions am Zoo**
Antrag der Fraktion PRO Deutschland/DIE REPUBLIKANER vom 24.03.2016
Vorlage: VO/0280/16

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 02.05.2016:

Es wird Nichtbefassung mit dem Antrag der Fraktion PRO /Deutschland / DIE REPUBLIKANER beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen die Fraktion PRO Deutschland / DIE REPUBLIKANER).

-
- 4.5 Praktika für Flüchtlinge**
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 06.04.2016
Vorlage: VO/0299/16

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 02.05.2016:

Der Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen die Fraktion PRO Deutschland / DIE REPUBLIKANER).

-
- 4.6 Abgesetzt. Vorberatung nicht abgeschlossen.**
Transparenzsetzung
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 13.04.2016

Vorlage: VO/0315/16

-
- 4.7 Verwaltung 4.0 - Digitalisierungsstrategie
Antrag der FDP-Fraktion vom 21.04.2016
Vorlage: VO/0329/16**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 02.05.2016:

Der Antrag der FDP-Fraktion wird zur Vorberatung an den Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW überwiesen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

-
- 4.8 Buslinie 643 – alle WSW-Kund*innen haben Recht auf Beförderung
Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 21.04.2016
Vorlage: VO/0331/16**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 02.05.2016:

Der Antrag der Fraktion DIE LINKE wird zur Vorberatung an den Ausschuss für Schule und Bildung überwiesen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen die Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und DIE LINKE, bei Enthaltung der Fraktion PRO Deutschland / DIE REPUBLIKANER und der Ratsgruppe AfW).

-
- 5 Fraktionsanträge, die vom Rat zur Vorberatung verwiesen wurden (§ 8 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt)**

N.N.

-
- 6 Ortsrecht**

-
- 6.1 Satzung über die Festsetzung des Anteils der Beitragspflichtigen am beitragsfähigen Aufwand für Baumaßnahmen an dem Straßenzug Freyastraße/Hindenburgstraße (Einzelsatzung Hindenburgstraße)
Vorlage: VO/0082/16**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 02.05.2016:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen die Fraktion PRO DEUTSCHLAND / DIE REPUBLIKANER).

7 **Haushaltsangelegenheiten**

7.1 **Entwurf des Jahresabschlusses der Stadt Wuppertal zum 31.12.2015**
Vorlage: VO/0283/16

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 02.05.2016:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

7.2 **Über- und außerplanmäßige Bereitstellung von Mitteln**
Vorlage: VO/0302/16

Die Verwaltungsdrucksache wird ohne Beschluss entgegengenommen.

8 **Angelegenheiten des Beteiligungsmanagements**

8.1 **Jahresabschluss des Gebäudemanagements der Stadt Wuppertal (GMW)**
für das Geschäftsjahr 2014
Vorlage: VO/0137/16

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 02.05.2016:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

8.2 **Entlastung des Betriebsausschusses des Gebäudemanagements der Stadt**
Wuppertal (GMW) für das Geschäftsjahr 2014
Vorlage: VO/0147/16

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 02.05.2016:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

Gemäß § 31 GO NRW haben die Stadtverordneten Herr Lindgren, Herr Stergiopoulos und Frau Warnecke von der SPD-Fraktion, Frau Becker und Herr

Gaffkus-Müller von der CDU-Fraktion, Frau Bürgermeisterin Brücher und Herr Schulz von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Frau Herhaus von der Fraktion DIE LINKE, Herr Todtenhausen von der FDP-Fraktion sowie Frau Glauner von der WfW-Fraktion an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teilgenommen.

**8.3 Jahresabschluss 2014 für die Alten- und Altenpflegeheime der Stadt Wuppertal - stationärer Bereich und Nebenbetrieb Fachbereich Senioren und Freizeit -
Vorlage: VO/0273/16**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 02.05.2016:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**8.4 Entlastung des Betriebsausschusses der Alten- und Altenpflegeheime der Stadt Wuppertal (APH) für das Geschäftsjahr 2014
Vorlage: VO/0307/16**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 02.05.2016:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit (bei Enthaltung der Fraktion PRO Deutschland / DIE REPUBLIKANER).

Gemäß § 31 GO NRW haben die Stadtverordneten Frau Fischer, Herr Grüning, Herr Köksal, Herr Michaelis und Herr Reese von der SPD-Fraktion, Herr Ahlmann, Frau Gundelbacher, Frau Hardt, Herr Herhausen, Herr Kineke und Herr Schulte von der CDU-Fraktion, Herr Lüdemann, Frau Orth, Herr Ramette und Herr Schulz von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Frau Radtke und Herr Zielezinski von der Fraktion DIE LINKE, Frau Glauner und Herr Stenzel von der WfW-Fraktion sowie Herr Kik von der Fraktion PRO Deutschland / DIE REPUBLIKANER an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teilgenommen.

**8.5 Wirtschaftsplan der Alten- und Altenpflegeheime der Stadt Wuppertal (APH) für das Jahr 2016 - stationärer Bereich -
Vorlage: VO/0274/16**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 02.05.2016:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

9 **Planverfahren**

9.1 **Bebauungsplan 1200 - Vogelsangstraße/Vogelsangbach -
- 1. Verlängerung einer Veränderungssperre -
Vorlage: VO/0200/16**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 02.05.2016:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

9.2 **Bebauungsplan 654 - Otto-Hausmann-Ring - 1. Änderung -
- 2. Verlängerung einer Veränderungssperre -
Vorlage: VO/0207/16**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 02.05.2016:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen Herrn Stadtverordneten Stenzel – WfW-Fraktion).

9.3 **Bebauungsplan 50 - Wupperstraße/Am Wunderbau
- Satzungsbeschluss zur Teilaufhebung -
Vorlage: VO/0198/16**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 02.05.2016:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

9.4 **Bebauungsplan 1205 - Märkische Straße / Hatzfelder Straße -
- 1. Verlängerung einer Veränderungssperre -
Vorlage: VO/0206/16**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 02.05.2016:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

9.5 **Bebauungsplan 1208 - Berliner Straße/Rauer Werth**
- 1. Verlängerung einer Veränderungssperre -
Vorlage: VO/0204/16

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 02.05.2016:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

9.6 **Bebauungsplan 1224 - Uellendahler Straße/nordöstl. Bornberg -**
- Anordnung einer Veränderungssperre -
Vorlage: VO/0216/16

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 02.05.2016:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

10 **Baumaßnahmen**

10.1 **Wuppertal 2025 - Projekt „Wuppertal als Fahrradstadt“: Radhaus -**
Radabstellanlage mit Serviceeinheit am Döppersberg
Vorlage: VO/0205/16

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 02.05.2016:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Zu 1.:

Stimmenmehrheit (gegen die Fraktion PRO Deutschland / DIE REPUBLIKANER, bei Enthaltung der FDP-Fraktion, der Ratsgruppe AfW und von Herrn Stadtverordneten Stenzel – WfW-Fraktion).

Zu 2.: Stimmenmehrheit (gegen die Fraktionen DIE LINKE und PRO Deutschland / DIE REPUBLIKANER sowie die Ratsgruppe AfW, bei Enthaltung der FDP-Fraktion und von Herrn Stadtverordneten Stenzel – WfW-Fraktion).

Zu 3.:

Stimmenmehrheit (gegen die Fraktion PRO Deutschland / DIE REPUBLIKANER, bei Enthaltung der FDP-Fraktion, der Ratsgruppe AfW und von Herrn Stadtverordneten Stenzel – WfW-Fraktion).

Frau Stadtverordnete Liebert stellt für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN den Antrag, folgenden 4. Beschlusspunkt aufzunehmen:

„Die Verwaltung wird beauftragt, eine zeitgemäße und leistungsfähige Anbindung der Radabstellanlage in das übergeordnete Hauptfahrradnetz der Stadt Wuppertal zu planen und gegebenenfalls dazu Teile der Planungen für das Projekt Döppersberg zu modifizieren.“

Dieser Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen die Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und DIE LINKE).

10.2 **Gemeinsamer Neubau für die Grundschule Kruppstraße und Erweiterung der Gesamtschule Uellendahl/Katernberg für die Sekundarstufe II am Standort Kruppstraße 139/145**
Vorlage: VO/0256/16

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 02.05.2016:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

11 **Allgemeine Vorlagen**

11.1 **Richtlinien der Stadt Wuppertal zur aktiven Mitwirkung im Gebiet der Sozialen Stadt Heckinghausen**
Vorlage: VO/0189/16

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 02.05.2016:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

11.2 **Verbindliche Bedarfsplanung 2016 - 2019 für die Stadt Wuppertal gem. § 7 (6) Alten- und Pflegegesetz NRW (APG NRW)**
Vorlage: VO/0196/16

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 02.05.2016:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

Gemäß § 31 GO NRW hat Herr Stadtverordneter Wessel von der CDU-Fraktion an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teilgenommen.

**11.3 Handlungsprogramm Brachflächen
Vorlage: VO/0026/16**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 02.05.2016:

Der Rat der Stadt beschließt wie folgt:

1. Das von der Verwaltung eingebrachte Handlungsprogramm Brachflächen wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird mit der jährlichen Aktualisierung unter Einbeziehung der maßgeblichen Akteure und anhand der Durchsicht von Baugenehmigungen für die betreffenden Flächen beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**11.4 Einrichtung eines Grundschulverbundes mit den
Gemeinschaftsgrundschulen Fritz-Harkort Schule und Beyenburg
Vorlage: VO/0218/16**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 02.05.2016:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**11.5 Arbeitsmedizinischer Dienst
Vorlage: VO/0298/16**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 02.05.2016:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**11.6 Bericht zur Geschlechterparität in Wuppertaler Gremien
Vorlage: VO/2086/15**

Die Verwaltungsdrucksache wird ohne Beschluss entgegengenommen.

**11.7 Abgesetzt. Vorberatung nicht abgeschlossen.
2. Aktionsplan zur Gleichstellung von Frauen und Männern, 2016 - 2018
Vorlage: VO/0324/16/1-Neuf.**

**11.8 Interkommunale Zusammenarbeit der Städte Remscheid, Solingen und
Wuppertal - Sachstandsbericht
Vorlage: VO/0330/16**

Die Verwaltungsdrucksache wird ohne Beschluss entgegengenommen.

12 Gremienbesetzung / Benennungen

**12.1 Abberufung und Bestellung von Vertretern der Stadt Wuppertal in der KDN-
Verbandsversammlung des Dachverbandes kommunaler IT-Dienstleister
(KDN)
Vorlage: VO/0032/16**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 02.05.2016:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**12.2 Leitlinien für Bürgerbeteiligung - Einrichtung der Arbeitsgruppe (nur Rat)
Vorlage: VO/0222/16**

Herr Oberbürgermeister Mucke schlägt vor, die Gewerkschaften als Institutionen aufzunehmen, die eine/n weitere/n Vertreter/in der Bürgerschaft als Mitglied der Arbeitsgruppe benennen können.

Herr Stadtverordneter Schulz (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) schlägt vor, außerdem die Umweltverbände aufzunehmen.

Herr Stadtverordneter Zielezinski (Fraktion DIE LINKE) reicht den Vorschlag ein, dass darüber hinaus je eine/n Vertreter/in der Bürgerinitiativen, der Schüler/innen und Jugend, der freien Kulturszene, der Erwerbsloseninitiative und der Frauenverbände als Mitglieder der Arbeitsgruppe benannt werden können.

Es wird vereinbart, dass der Rat in seiner Sitzung am 04. Juli 2016 über die Aufnahme weiterer Mitglieder in die Arbeitsgruppe entscheidet.

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 02.05.2016:

Die Verwaltungsdrucksache wird zu Punkt 1. (Festlegung der Institutionen, die je ein Mitglied der Arbeitsgruppe benennen) gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen die Stadtverordneten Frau Schlüter und Herrn Stenzel – WfW-Fraktion, bei Enthaltung der Fraktion DIE LINKE und von Frau Stadtverordneter Glauner – WfW-Fraktion).

Die Verwaltungsdrucksache wird zu Punkt 3. (Geschlechterparität) gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit (bei Enthaltung der Fraktionen der WfW und PRO Deutschland / DIE REPUBLIKANER).

Sodann erfolgt die Benennung der Vertreterinnen und Vertreter des Rates in der Arbeitsgruppe (Punkt 2. der Verwaltungsdrucksache) in geheimer Wahl mittels Stimmzetteln.

Die Fraktionen der SPD, CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE, FDP und PRO Deutschland / DIE REPUBLIKANER haben hierzu Besetzungsvorschläge eingereicht.

An dem Wahlgang haben Herr Oberbürgermeister Mucke sowie die 64 anwesenden Stadtverordneten teilgenommen, die ihre Stimmen wie folgt abgegeben haben:

SPD: 20 Stimmen = 2 Mitglieder,

CDU: 18 Stimmen = 2 Mitglieder,

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: 11 Stimmen = 1 Mitglied,

DIE LINKE: 5 Stimmen = 1 Mitglied,

FDP: 7 Stimmen = 1 Mitglied,

PRO Deutschland / DIE REPUBLIKANER: 4 Stimmen = kein Mitglied.

Es liegen keine ungültigen Stimmzettel und keine Enthaltungen vor.

Damit sind die folgenden Vertreterinnen und Vertreter des Rates als Mitglieder der Arbeitsgruppe für die Erarbeitung der Leitlinien der Bürgerbeteiligung gewählt:

von der SPD-Fraktion:

Frau Stadtverordnete Renate Warnecke (Stellvertreter Herr Stadtverordneter Johannes van Bebber) und
Herr Stadtverordneter Mark Esteban Palomo (Stellvertreter Herr Stadtverordneter Thomas Kring),

von der CDU-Fraktion:

Herr Stadtverordneter Hans-Jörg Herhausen (Stellvertreterin Frau Bürgermeisterin Maria Schürmann) und
Herr Stadtverordneter Dr. Rolf-Jürgen Köster (Stellvertreter Herr Patric Mertins),

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

Herr Stadtverordneter Marc Schulz (Stellvertreter Herr Jörg Werbeck),

von der Fraktion DIE LINKE:

Herr Stadtverordneter Gerd-Peter Zielezinski (Stellvertreterin Frau Stadtverordnete Gunhild Böth),

von der FDP-Fraktion:

Frau Stadtverordnete Karin van der Most (Stellvertreter Herr Gérard Ulsmann).

**12.3 Kuratorium des Von der Heydt-Kulturpreises (nur Rat)
Vorlage: VO/0319/16**

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 02.05.2016:

Die Benennung der Vertreterinnen und Vertreter der Fraktionen des Rates im Kuratorium des Von der Heydt-Kulturpreises erfolgt in geheimer Wahl mittels Stimmzetteln.

Die Fraktionen der SPD, CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und PRO Deutschland / DIE REPUBLIKANER haben hierzu Besetzungsvorschläge eingereicht.

An dem Wahlgang haben Herr Oberbürgermeister Mucke sowie die 64 anwesenden Stadtverordneten teilgenommen, die ihre Stimmen wie folgt abgegeben haben:

SPD: 20 Stimmen = 1 Sitz (und Konkurrenz mit der Liste der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN um einen zweiten Sitz)

CDU: 22 Stimmen = 2 Sitze

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: 20 Stimmen = 1 Sitz (und Konkurrenz mit der Liste der SPD-Fraktion um einen zweiten Sitz)

PRO Deutschland / DIE REPUBLIKANER: 3 Stimmen = kein Sitz.

Es liegen keine ungültigen Stimmzettel und keine Enthaltungen vor.

Das durch Herrn Oberbürgermeister Mucke gezogene Los ergibt, dass der Liste der SPD ein zweiter Sitz zufällt.

Damit sind die folgenden Vertreterinnen und Vertreter der Fraktionen des Rates im Kuratorium des Von der Heydt-Kulturpreises gewählt:

von der SPD-Fraktion:

Frau Bürgermeisterin Ursula Schulz und Herr Stadtverordneter Heiner Fragemann (Stellvertreterinnen: Frau Stadtverordnete Maren Butz und Frau Sabine Schmidt),

von der CDU-Fraktion:

Herr Stadtverordneter Dr. Rolf-Jürgen Köster und Herr Stadtverordneter Eckhard Klesser (Stellvertreter: Herr Erhard Buntrock),

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

Frau Petra Lückerath.

12.4 Umbesetzung von Gremien
Antrag der FDP-Fraktion vom 18.04.2016
Vorlage: VO/0327/16

Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 02.05.2016:

Der Antrag der FDP-Fraktion wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

Andreas Mucke
Oberbürgermeister

Florian Kötter
Schriftführer